

NORDERSTEDT Zusammen. Zukunft. Leben.

RAHMENPLAN 7- EICHEN

BESPRECHUNGSPUNKT ZUR WEITERENTWICKLUNG DES RAHMENPLANS AM GLASHÜTTER DAMM

INHALT



- 1. Bisheriges Verfahren Rahmenplan 7-Eichen
- 2. Sachstand Rahmenplan 7-Eichen
 - Rahmenplanentwurf, E+A
 - Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung
 - Qualifizierung des Rahmenplans
- 3. Gesamtschau städtebauliche Entwicklung am Glashütter Damm
 - Weitere geplante Projekte
- 4. Möglichkeiten zur Steuerung der verkehrliche Entwicklung
 - Ausgangssituation
 - ÖPNV-Verbesserungen
 - Übergeordnete Anbindung
 - Knotenpunkt Poppenbütteler Straße/ Glashütter Damm
 - Knotenpunkt Segeberger Chaussee/ Glashütter Damm
 - Flankierende Maßnahmen

SACHSTAND RAHMENPLANENTWURF



- Entwurfsbeschluss und Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit sowie Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange
- Durchführung der Beteiligungen

SACHSTAND RAHMENPLANENTWURF





- Herstellung eines Wohngebietes
- 50% geförderte Wohnungen
- Bildung kleiner Nachbarschaften
- Wohnen für Familien am grünen Siedlungsrand
- Ausbildung von Grünzügen und grüner Übergänge in die Landschaft und zur Nachbarschaft
- Erhalt des Alleecharakters Glashütter Damm und Knickstruktur im Gebiet

SACHSTAND RAHMENPLANENTWURF





- Baustufen 4 und 5 stehen kurzfristig nicht zur Verfügung (ca. 160 WE)
- Entwicklung des Rahmenplangebietes ist in Baustufen vorgesehen
- Baustufe 1: ca. 185 WE (GWB/RH)
- Baustufe 2: ca. 50 WE (E/DH)
- Baustufe 3: ca. 100 WE (RH)
- Die Abfolge der Entwicklung steuern die politischen Gremien durch Aufstellung von Bebauungsplänen.

SACHSTAND BETEILIGUNG



Anregungen Behörden und Träger öffentlicher Belange

- Koexistenz von Landwirtschaft und Wohngebiet funktioniert
- Berücksichtigung von Bodendenkmalen
- Planung von dichten und gemischten Quartieren empfohlen
- Naturnahes Regenwassermanagement empfohlen
 - ➤ Umgang gem. Abwägung B 22/0150



SACHSTAND BETEILIGUNG



Anregungen Öffentlichkeit

- Verkehrsabwicklung über die Schleswig-Holstein Straße
- Glashütter Damm verkehrssicher und leistungsfähig gestalten
- Reduzierung der Bebauungshöhen und –dichten
- Erhalt der Freiflächen
- Verschiedene Wohnformen, wie z.B. Seniorenwohnen

Umgang gem. Abwägung B 22/0150

SACHSTAND QUALIFIZIERUNG ZUM THEMA WASSER



Berücksichtigung von Bausteinen der Machbarkeitsstudie

- Grünflächen und Freiräume
- Retentionszonen, Versickerung und Verdunstung
- Multifunktionale Rückhaltebereiche
- Dachbegrünung

Hinzukommend:

- Intensiver Gründachanteil 40-50%,
- Gründach auch für Einfamilienhäuser

Ziel: Abwicklung eines bis zu 100-jährigen Regenereignisses

• Regenwasserverwendung, z.B. mit Zisternen, als Brauchwasser

Ziel: in einem definierten Teilbereich als Leuchtturmprojekt

Umgang gem. Abwägung B 22/0150



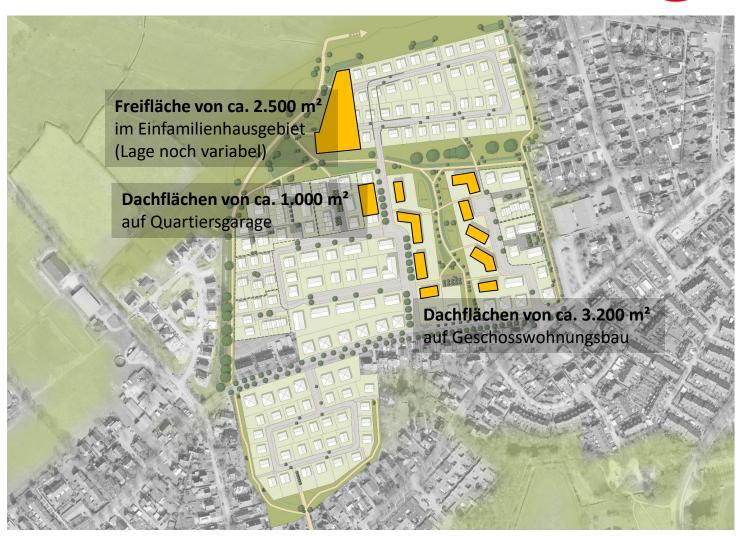
Abb. 41: Vorsorgevariante (Ramboll Studio Dreiseitl

SACHSTAND QUALIFIZIERUNG ZUM THEMA ENERGIE



Berücksichtigung der Alternativenprüfung der Stadtwerke

- Fernwärme über Anschluss an ein BHKW
- Solarthermieanlagen:
 - auf einer Quartiersgarage
 - auf den zentral gelegenen Mehrfamilienhäusern
 - im Bereich Einfamilienhausgebiet am Stadtrand
 - Umgang gem. Abwägung B 22/0150

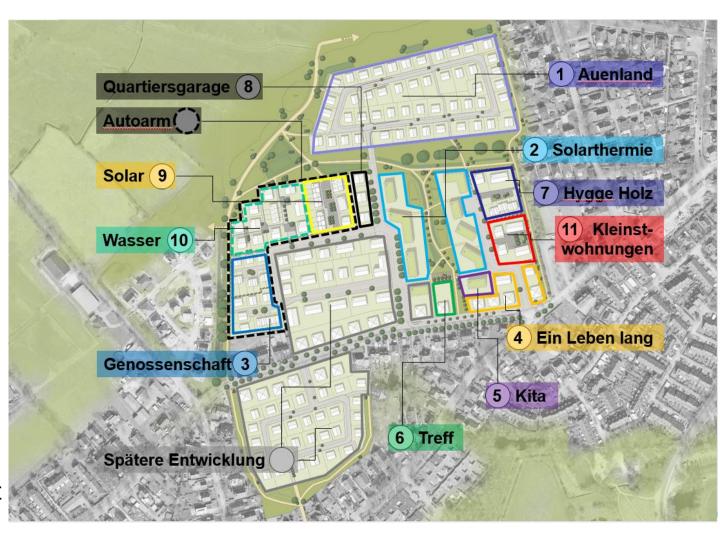


SACHSTAND QUALIFIZIERUNG WOHNFORMEN, NUTZUNGEN



Wohnformen und Nutzungen

- Auenland für Familien
- Solarthermie f
 ür warme Wohnungen
- Wohnprojekt für Genossenschaftshöfe
- Glashütte Ein Leben lang
- 7-Eichen Baumhaus Kita
- 7-Eichen Treff
- Hygge Wohnen mit Holz
- Wahlfreiheit für Mobilitätsfans
- Solarhof
- Wohnen mit natürlichem Wasserkreislauf
- Kleinstwohnungen, wenn weniger mehr ist
 - ➤ Umgang gem. Abwägung B 22/0150

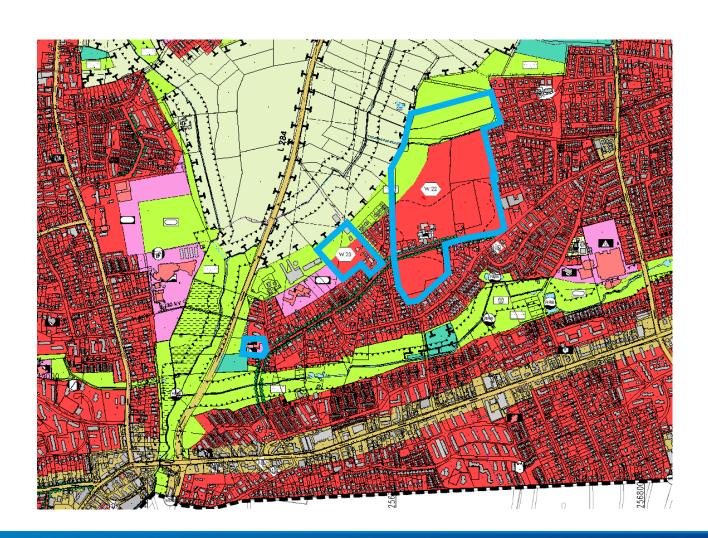




Gesamtschau Städtebauliche Entwicklung am Glashütter Damm

DARSTELLUNGEN GEMÄß FLÄCHENNUTZUNGSPLAN





Neue Wohnbauflächen beidseitig Glashütter Damm

NEUBAUIDEEN: KREUZWEG ECKE GLASHÜTTER DAMM



- ca. 88 WE (aufgeteilt auf 8 MFH, 2 Reihenhäuser und 2 DH)
- ca. 95 Zimmer in einer
 Seniorenwohnanlage als
 Pflegeeinrichtung



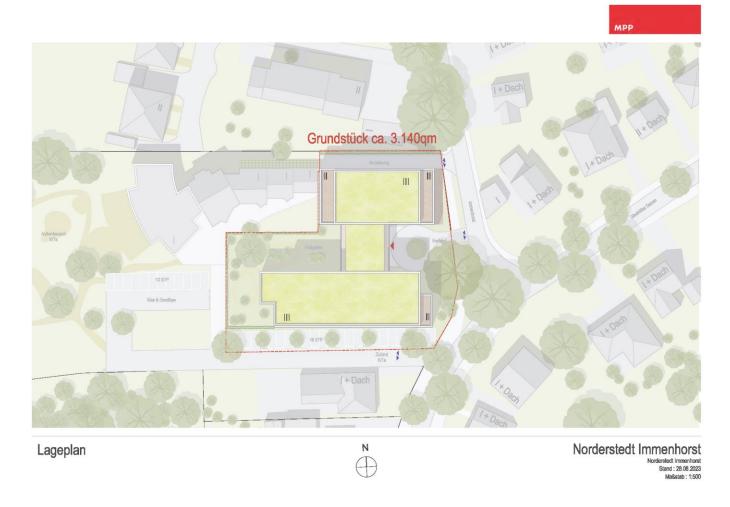




NEUBAUIDEEN: IMMENHORST ECKE GLASHÜTTER DAMM



ca. 86 Zimmer in einer
 Seniorenwohnanlage als
 Pflegeeinrichtung







Umsetzbare Wohneinheiten

7-Eichen: 335 WE

Kreuzweg: 88 WE

Summe ca. 420 WE und zwei Pflegeheime mit insgesamt ca. 180 Zimmern



Möglichkeiten zur Steuerung der verkehrlichen Entwicklung

Vorgestellt im ASUV am 05.10.2023

AUSGANGSSITUATION



- Erhaltenswerter Baumbestand entlang des Glashütter Damms
- Ausbaumöglichkeiten des Glashütter Damms aufgrund des Baumbestandes stark eingeschränkt (im Zuge der vergangenen Bürgerbeteiligungen wurde mehrheitlich gewünscht, die Straßencharakteristik deshalb beizubehalten)
- Keine ÖPNV-Anbindung des Wohngebietes entlang des Glashütter Damms
- Beurteilung der Knotenpunkte Glashütter Damm/ Segeberger Chaussee und Glashütter Damm/ Poppenbütteler Straße gemäß erstem Verkehrsgutachten als leistungsfähig eingestuft

ÖPNV-VERBESSERUNGEN



Zum Fahrplanwechsel 2024/2025: Neue Buslinie über den Glashütter Damm





- Linienführung zwischen Norderstedt Mitte und U-Bahn Ochsenzoll
- Takt: 10/ 20 Minuten (kein Minibus für maximal 6 Personen, sondern schlankere E-Linienbusse mit Kapazität bis zu 50 Personen)
- Kosten von 800.000 € (netto im Jahr) übernimmt der Kreis Segeberg (Herstellung der Bushaltestellen barrierefrei übernimmt die Stadt

ÜBERGEORDNETE ANBINDUNG



- Baustellenverkehre nach Aussagen des LBV über Schleswig-Holstein-Straße weiterhin zulässig
- Jedoch eine dauerhafte Anbindung an die Schleswig-Holstein-Straße (gemäß Aussage des LBV) nicht genehmigungsfähig
- Hinweis zum Wagenhuber-Gelände in Henstedt-Ulzburg: keine Direktanbindung an die Schleswig-Holstein-Straße.

KNOTENPUNKT POPPENBÜTTELER STRAßE/ GLASHÜTTER DAMM



- Komplettumbau (z.B. Kreisverkehrsplatz) aufgrund der Achsenlage nicht möglich
- Jedoch leistungsoptimierende Aufwertung des Knotenpunktes erreichbar
- zusätzlicher Grunderwerb wurde inzwischen dafür getätigt!
- erste Kostenschätzung: ca. 390.000 € (netto)

KNOTENPUNKT POPPENBÜTTELER STRAßE/ **GLASHÜTTER DAMM**







KNOTENPUNKT SEGEBERGER CHAUSSEE/ GLASHÜTTER DAMM



- Flächenverfügbarkeit und technische Möglichkeiten für eine bauliche und signaltechnische Aufwertung zur Leistungsfähigkeitserhöhung vorstellbar
- Bau einer zusätzlichen Linksabbiegespur von der Segeberger Chaussee in den Glashütter Damm möglich (aus Richtung Knoten Ochsenzoll)
- Eingriff in den Baumbestand erforderlich
- erste Kostenschätzung: ca. 250.000 € (netto) + Kosten für Eingriff/ Ausgleich

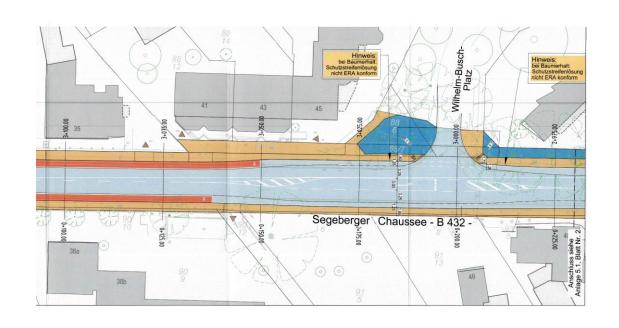
KNOTENPUNKT SEGEBERGER CHAUSSEE/ **GLASHÜTTER DAMM**

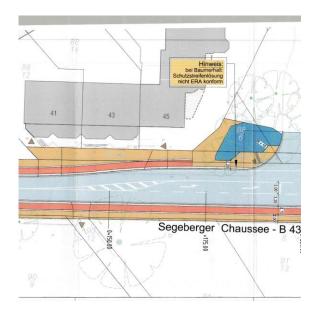




KNOTENPUNKT SEGEBERGER CHAUSSEE/ GLASHÜTTER DAMM







BAUMBESTAND ECKE SEGEBERGER CHAUSSEE/ **GLASHÜTTER DAMM**







Winterlinden und Stieleichen



FLANKIERENDE VERKEHRLICHE MAßNAHMEN

- Mobilpunkte im Neubaugebiet zentral einrichten (dort können/sollten Briefkästen, Annahmestellen für Textilien, Glas, Wertstoffe und Batterien zur Verfügung stehen)
- Carsharing- und Fahrradverleihstationen im Neubaugebiet zentralisiert anordnen / einrichten
- dazu E-Ladestationen im öffentlichen Bereich (verteilt) einrichten und gleiches auch innerhalb der privaten Stellplatzanlagen fordern
- Bewirtschaftung zentraler öffentlicher Parkplätze unerlässlich

SCHLUSSFOLIE



- Ist eine politische Meinungsbildung abgeschlossen?
- Darf die Verwaltung auf dieser Basis die Planung weiterentwickeln?



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr